

II-1647 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode
A N F R A G E

Nr. 838 /J

1984 -06- 27

der Abgeordneten Dr.Ettmayer

und Kollegen

an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten

betreffend Parkplätze der türkischen Botschaft in der Prinz-Eugen-Straße

Seit Jahren spricht sich die türkische Botschaft gegen den Plan der Bezirksvorstehung aus, die Parkzone vor der Botschaft in der Prinz-Eugen-Straße in eine Seitengasse zu verlegen. Durch die jetzige Situation wird der Verkehr in der Prinz-Eugen-Straße außerordentlich behindert, die Haltung der türkischen Botschaft verärgert die Bevölkerung.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Welche Schritte wurden vom Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten bisher unternommen, um eine Verlegung der Parkplätze vor der türkischen Botschaft in eine Seitengasse zu erreichen?
2. Was kann getan werden, um die türkische Botschaft anzuhalten, die Verkehrsbehinderung in der Prinz-Eugen-Straße zu beseitigen?
3. Welche Gründe werden von der türkischen Botschaft geltend gemacht, von der bisher eingenommenen Haltung nicht abzuweichen?